



**öffentlich**

## **Vorlage zur Behandlung im Schul-, Kultur- und Sozialausschuss**

Sitzung am 22.06.2020

### **TOP 2: Kommunaler Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen nach dem Landes-Behindertengleichstellungsgesetz**

#### A. Beschlussvorschlag:

Bürgermeister Miller wird für weitere 3 Jahre (1.7.2020 bis 30.6.2023) zum ehrenamtlichen kommunalen Behindertenbeauftragten bestellt.

#### B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel werden nicht benötigt.

Anlagen:

**öffentlich**

## **Kommunaler Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen nach dem Landes-Behindertengleichstellungsgesetz**

### **Sachverhalt:**

Das Landesgesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (Landes-Behindertengleichstellungsgesetz - L-BGG) ist zum 1.1.2015 in Kraft getreten und hat die Stadt- und Landkreise verpflichtet, eine/n Beauftragte/n für die Belange von Menschen mit Behinderungen (kommunale/r Behindertenbeauftragte/r) haupt- oder ehrenamtlich zu bestellen.

Mit Beschluss des SKS vom 18.5.2015 –DS SKS-Nr. 8/2015- wurde Herr Bürgermeister Miller aus Rosenfeld für die Zeit vom 1.7.2015 bis 3.6.2017 zum ehrenamtlich Behindertenbeauftragten für die Dauer von 2 Jahren für den Landkreis bestellt. Mit weiterem Beschluss des SKS vom 24.4.2017, Drucksache SKS Nr. 6/2017 wurde die Bestellung um weitere 3 Jahre bis 3.6.2020 verlängert.

Die Besetzung dieser Stelle im Ehrenamt hat sich bewährt. Der kommunale Behindertenbeauftragte kann unabhängig und losgelöst von der Verwaltung die Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige beraten. Er ist eine unabhängige Vertrauensperson, der den Beschwerden von Menschen mit Behinderungen gegenüber der Verwaltung objektiv nachgeht, vermittelnd tätig wird, und die fachlich relevanten Institutionen einschaltet. Die Zusammenarbeit mit Bürgermeister Miller hat sich in der Vergangenheit auf allen Ebenen sehr bewährt. Auch von Seiten der Betroffenen ist Herr Bürgermeister Miller als durchsetzungsstarker Vertreter ihrer Interessen geschätzt und anerkannt.

Da Herr Bürgermeister Miller in der SKS-Sitzung am 22.6.2020 selbst nicht teilnehmen kann, wird er in der nächsten Sitzung am 21.9.2020 seinen Tätigkeitsbericht abgeben.

Es wird vorgeschlagen, Herrn Bürgermeister Miller zum ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten für weitere 3 Jahre zu bestellen.